

Medienmitteilung

Andermatt Swiss Alps: Das Grossprojekt schreitet zügig voran

Andermatt, 8. Juli 2011 - Das Grossprojekt Andermatt Swiss Alps schreitet zügig voran. Auf den drei Grossbaustellen Hotel The Chedi Andermatt, Podium und Golfplatz sind die Arbeiten dank des guten Wetters dem Plan teilweise sogar voraus. Im November 2011 wird der Rohbau des Hotels The Chedi Andermatt fertig erstellt sein, bis Ende 2011 wird ein Drittel des insgesamt 46 000 m² grossen und acht m hohen Podiums stehen. Das Podium bildet die konstruktive Basis für die Überbauung. Bereits wurden zudem die ersten Golf-Fairways und Greens besät. 2011 wurden Bauaufträge im Umfang von CHF 55 Mio. erteilt, in den kommenden Wochen werden weitere Aufträge im Umfang von CHF 60 Mio. vergeben. Damit wird Andermatt Swiss Alps bis Ende 2011 Aufträge von insgesamt CHF 185 Mio. seit Baubeginn erteilt haben. Trotz des starken Frankens konnten im ersten Halbjahr 2011 Kaufverträge für CHF 53 Mio. abgeschlossen werden, Reservationsverträge bestehen per Ende Juni im Umfang von CHF 22.5 Mio.

Seit April herrscht auf den drei Grossbaustellen von Andermatt Swiss Alps Hochbetrieb. Vorab lokale Unternehmen sorgen auf der Hotel-Baustelle im Dorfkern Andermatts für rasanten Baufortschritt: Bereits sind die ersten 3 von insgesamt 7 Geschossen des Hauptgebäudes vollendet und die ersten Keller-geschosse der Residenzen betoniert. Schnell vorwärts geht es auch beim Bau des Podium in der Kernzone der neuen Überbauung am Dorfrand von Andermatt: Zur Erschliessung der Baustelle wird beim Dorfeingang eine Brücke über die Bahngleise gebaut. In einer Nacht im Mai wurde nach der Durchfahrt des letzten fahrplanmässigen Zuges ein Schutztunnel über die Fahrleitungen der MGB gebaut, damit die Erschliessungsbrücke ohne Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs erstellt werden kann. Im Bereich der Kernzone der geplanten Überbauung werden derzeit die letzten der insgesamt 1100 Pfähle zur Stabilisierung des Baugrundes betoniert. Bis Ende 2011 wird rund ein Drittel des Podium fertig gestellt sein. Das Podium bildet dereinst den konstruktiven Sockel der geplanten Überbauung. Es wird neben einem unterirdischen Empfang rund 650 (von im ganzen Resort total 1970) Parkplätze, die Haustechnikanlagen, Werkstätten sowie Keller- und Lagerräume beherbergen. Auf dem Podium entsteht dann schrittweise die Überbauung mit letztlich 42 Apartmenthäusern, fünf Hotels, Restaurants, Läden usw. Die Gebäude werden im Minergie Standard erstellt. Auch auf dem Golfplatz laufen die Tätigkeiten auf Hochtouren: Die Erdarbeiten für die 18 Spielbahnen sind praktisch abgeschlossen, rund ein Dutzend Weiher angelegt, die meisten Fairways bereits besät. Auch die Installation der Bewässerungssysteme kommt gut voran. Der Spielbetrieb auf dem 18-Loch Golfplatz wird 2013 aufgenommen.

Per Ende 2011 Aufträge für total CHF 185 Mio. erteilt

Im ersten Halbjahr 2011 hat Andermatt Swiss Alps Aufträge im Umfang von CHF 55 Mio. erteilt. In der zweiten Jahreshälfte kommen weitere CHF 60 Mio. dazu. Ende 2011 wird Andermatt Swiss Alps somit Aufträge von insgesamt CHF 185 Mio. seit Baubeginn erteilt haben.

In der zweiten Jahreshälfte wird die Erteilung der Baubewilligungen für die ersten vier Wohnhäuser, für die erste Villa und für das Golfclubhaus erwartet. Gegen Ende Jahr werden Baubewilligungsgesuche für das Hotel Radisson Blu, für das Sportcenter, für die Talstation der neuen kombinierten Gondel- und Sesselbahn Andermatt-Nätschen-Gütsch sowie für die Fussgängerunterführung und für die Skiunterführung eingereicht.

Auch die städtebauliche Entwicklung des Gebietes zwischen dem heutigen Bahnhof und der Umfahrungsstrasse (Nationalstrasse) wird mit Hochdruck vorangetrieben. Der eigens zu diesem Zweck ins Leben gerufene internationale anonyme Planungs- und Architekturwettbewerb ging Anfang Juni in die zweite Phase. Die Resultate werden voraussichtlich im Spätherbst bekannt gegeben.

Per Ende Juni 2011 schloss Andermatt Swiss Alps Kaufverträge für CHF 53 Millionen und Reservationsverträge für CHF 22.5 Millionen ab. Im Herbst kommen zwei neue Wohnhäuser in den Verkauf. Sie werden neben die ersten vier bereits im Verkauf stehenden Wohnhäuser platziert. Andermatt Swiss Alps hat sich zum Ziel gesetzt, 2011 für CHF 120 Mio. Immobilien zu verkaufen.

Kasteninformationen

Vergabe Baumeisterarbeiten (Rohbau The Chedi Andermatt): ARGE CHEDI

Baugeschäft Josef Baumann AG, Altdorf
Robert Gamma AG, Schattdorf
Porr Suisse AG, Altdorf
Saredi AG, Bauunternehmung, Küssnacht am Rigi

Vergabe Gebäudehülle The Chedi Andermatt: ARGE RBB

Ruch Griesemer AG, Altdorf
G. Bosshard AG, Altdorf
Holzbautechnik Burch AG, Sarnen

Vergabe Fenster The Chedi Andermatt: Fenster Nauer AG, Altdorf

Vergabe Haustechnik The Chedi Andermatt: Daldrop und Huber, Neckartailfingen/Stuttgart

Auskunft

Gérard Jenni, Geschäftsführer Andermatt Swiss Alps AG
Gotthardstrasse 12, CH-6460 Altdorf
Tel: +41 41 874 17 72
Mail: g.jenni@andermatt-swissalps.ch

Bilder zu unseren Baufortschritten finden Sie auf unserer Website www.andermatt-swissalps.ch unter Medien / Medienbilder / entsprechendes Register

Die **Medienmitteilung** sowie die **Präsentation** finden Sie auch auf unserer Website www.andermatt-swissalps.ch unter Medien / Medienmitteilungen

Andermatt Swiss Alps AG

Die Andermatt Swiss Alps AG ist eine 100% Tochtergesellschaft der an der Schweizer Börse SIX kotierten Orascom Development Holding AG (ODH). Die Andermatt Swiss Alps AG realisiert im Schweizer Bergdorf Andermatt eine integrierte Ganzjahresferiendestination.
www.andermatt-swissalps.ch